



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 04.07.2011

Niederschrift

Seniorenbeiratssitzung vom 22.06.2011

Anwesend:

Seniorenbeiratvorsitzender

Herr Michael Dahrendorf

Seniorenbeirat

Herr Georg Becker

Herr Walter Bräunig

Herr Heinz Heß

Frau Karin Kurz

Schriftführerin

Frau Hella Müller

Herr Johann Pöschl

Herr Reinhard Schreek

Herr Günter Siegler

Frau Marie Wörner

Magistrat

Herr Horst Engelhardt

Vertreter für Herrn Kerkau

Verwaltung

Frau Monika Achtmann

Frau Andrea Fischer

ferner anwesend

Herr Richard Siegler

Nicht anwesend:

Seniorenbeirat

Herr Wilhelm Köhler

entschuldigt

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

entschuldigt

Verwaltung

Herr Diethard Kerkau

entschuldigt, Vertreter Stadtrat Engelhardt

ferner anwesend

Herr Ralf Becker

Beginn der Sitzung:

15:00 Uhr

Ende der Sitzung:

17:15 Uhr

Tagesordnung:

Seniorenbeiratssitzung am 22.06.2011

1. Eröffnung und Begrüßung Feststellung der Beschlussfähigkeit Festlegung der gültigen Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls
3. Gäste haben das Wort
4. Berichte des Seniorenbeirates a) Bericht des Vorsitzenden b) Berichte der Beiräte c) Berichte aus der Verwaltung
5. Entsendung von Mitgliedern des SBR in Ausschüsse Benennung von Stellvertretern
6. Bericht über den "RundenTisch" Seniorenpolitik
7. Anregungen und Mitteilungen
8. Verschiedenes

**Zu TOP 1 Eröffnung und Begrüßung Feststellung der Beschlussfähigkeit
Festlegung der gültigen Tagesordnung**

Begrüßung der Anwesenden.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Tagesordnung ohne Änderung angenommen.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll vom 18.05.2011 wird ohne Anmerkung genehmigt.

Zu TOP 3 Gäste haben das Wort

entfällt

Zu TOP 4 Berichte des Seniorenbeirates a) Bericht des Vorsitzenden b) Berichte der Beiräte c) Berichte aus der Verwaltung

a) M. Dahrendorf berichtet über den Stand der Bemühungen für ein eigenes Budget für den SBR. Der SBR ist 2011 in das Teilbudget Seniorenaufgaben des FB IV zusammen mit der SB integriert (Vorlage von A. Fischer). Aufarbeitung und Bemühungen im Sinne der Selbstständigkeit des SBR werden fortgesetzt. (G. Siegler übergibt Unterlagen zur früheren Handhabung vor).

Zum Runden Tisch verweist M. Dahrendorf auf TOP 6 und berichtet über den Stand der Fragenbogenaktion **Seniorenangebote in den Ortsteilen** (Erste Reaktionen aus Richen und Klein-Umstadt).

b) G. Becker berichtet von der MV der Landesseniorenvertretung (einschl. 25. Jahrfest) auf der die Finanzierung der Seniorenarbeit thematisiert wurde. Die Landesseniorenvertretung wird über den Etat Altenhilfe und Projekte finanziert. Eine Budgetierung für die Seniorenarbeit in Hessen sei gegenwärtig politisch nicht gewollt.

G. Becker: Seniorenvertretungen erhalten eine Urkunde (Becker fragt nach ob der SBR SGU eine erhalten habe).

H. Müller blickt zurück auf die zuletzt durchgeführten Veranstaltungen

(Bad-Nauheim, Seniorentanz); wg. der Terminüberschreitung verschiedener Veranstaltungen wird erneut auf die Notwendigkeit von **Terminabstimmungen** (Jahresterminplanung) hingewiesen. Vorblick auf die nächsten Veranstaltungen (10.08. Tagesfahrt Mosel, 05.10. Tanz in Kleestadt, 08.12.2011 Tagesfahrt Weihnachtsmarkt Mosbach). Im Zusammenhang mit der Fahrt nach Bad-Nauheim berichtet H. Müller über die Probleme mit der Anwendung der **Seniorenkarte**. Es entsteht eine ausführliche Diskussion über die Frage wie der SBR damit umgeht. Der SBR wünscht dringend die Berücksichtigung der Karte, mit der Stadt muss eine entsprechende **Vereinbarung** getroffen werden. Ferner berichtet H. Müller über die Planung einer Fahrt für „Hochbetagte“ bzw. hilfe- bedürftige Personen nach Bad-König mit 4 Begleitern. Auch hierfür besteht die Bezuschussungsfrage. Der SBR wird einen entsprechenden Antrag an die Verwaltung stellen. (wg. rollstuhlgerechten Bus, Rotes Kreuz ansprechen)

c) entfällt

(für M. Achtmann werden Infoblätter verteilt: Do 18.08. 19,00 Uhr Vortrag Trippe BEK im Seniorentreff; VHS-Schulung ab 27.10.2011 Okt. für das Ehrenamt im Seniorenbereich, Vorträge u. Veranstaltungen im 2. Hj. 2011 zum Aushang

Zu TOP 5 Entsendung von Mitgliedern des SBR in Ausschüsse Benennung von Stellvertretern

Die Benennung von Stellvertretern der Mitglieder des SBR in Ausschüssen bzw. OBR ist nicht erforderlich. Weitere Handhabung wie bisher: die SBR –Vertreter benennen im Verhinderungsfall selbstständig ihre Vertretung aus den Reihen der Mitglieder.

Zu TOP 6 Bericht über den "RundenTisch" Seniorenpolitik

M: Dahrendorf begrüßt R. Michaelis der den RundenTisch moderiert hat. R. Michaelis berichtet über die bisherigen 3 Sitzungen des RundenTisches „Groß-Umstädter SeniorenPolitik“. Das Protokoll der 3. Sitzung des RT gibt seine Ausführungen im Wesentlichen wieder (in der Anlage nebst Teilnehmerliste beigelegt)

Den Themenfeldern sollten sich weitere Mitglieder des SBR zuordnen, insbesondere Gesundheit, Service, Pflege, in dem wir bisher noch nicht vertreten sind.

Zu TOP 7 **Anregungen und Mitteilungen**

G. Siegler regt die Verwaltung an, Vorsorge für Nischen und Urnengräber zu sorgen, da es auf einigen Friedhöfen keine oder nur noch sehr wenige Plätze für Urnenbestattungen gebe. (Liste über Urnengrabstätten in Groß-Umstadt vom Stand März 2011 ist beigefügt).
Helga Scharkopf regt an über dem Kleinkindbecken im Schwimmbad ein Sonnensegel zu installieren.

Zu TOP 8 **Verschiedenes**

Terminhinweis: Montag 08.08.2011, 20,00 Uhr, Sitzung des Sozialausschusses, Vorstellung der Ergebnisse des RT und ggf. Beschlussvorlagen des SBR. Mitglieder des SBR herzlich eingeladen.

Die Mitglieder des SBR bitten das **ParlBüro** um versandt des **Terminkalenders** mit dem Protokoll.

gez.: Michael Dahrendorf
Vorsitzender

gez.: Karin Kurz
Schriftführerin

F.d.R.d.A.

Doris Reichenberger
ParlBüro